

Ihr Weg zu uns

Fühlen Sie sich von unserem Angebot angesprochen?
Dann wenden Sie sich gern vertrauensvoll an das
Aufnahmemanagement des AMEOS Klinikums Bad
Salzuflen.

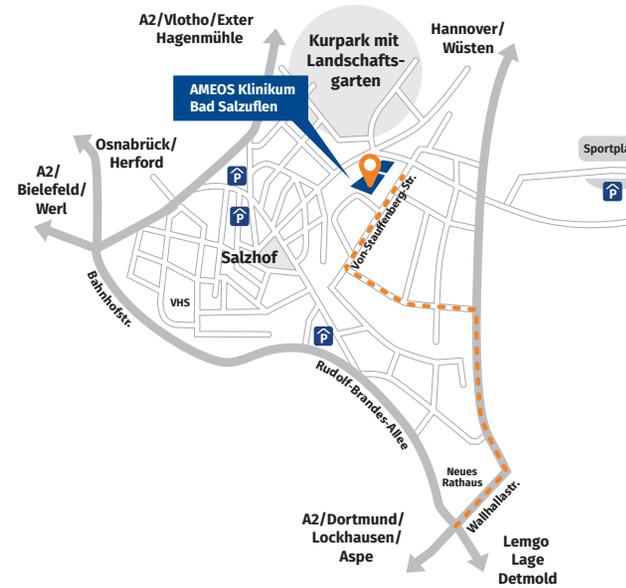
Selbstverständlich behandeln wir Ihre Angaben streng
vertraulich.

Aufnahmemanagement

Tel.: +49 (0)5222 188-0

aufnahme@badsalzuflen.ameos.de

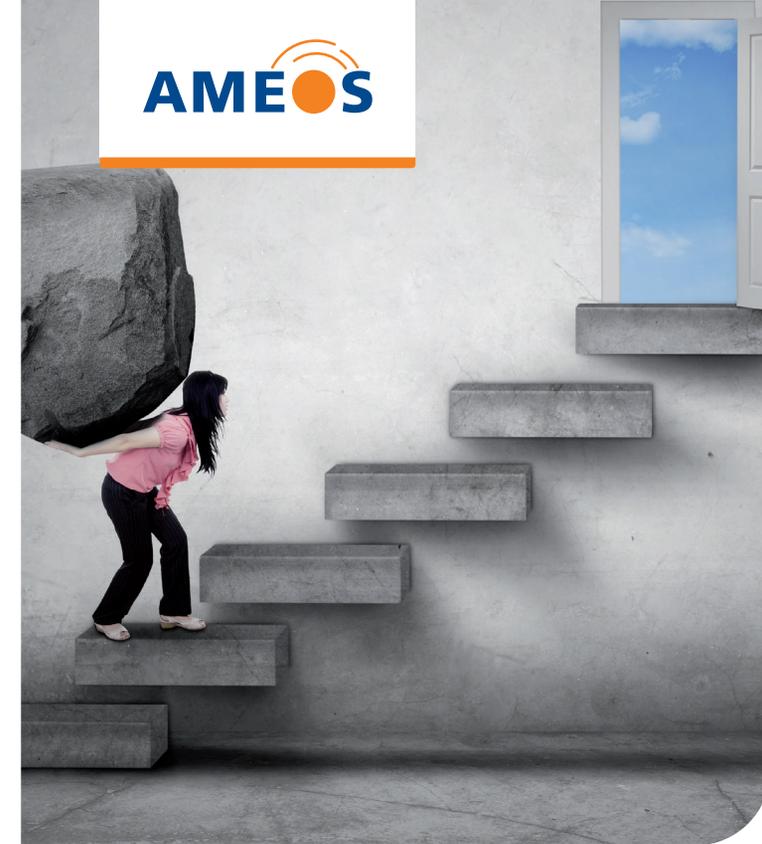
So finden Sie zu uns



Stand: 02-2025

AMEOS Klinikum Bad Salzuflen
Waldstraße 2
D-32105 Bad Salzuflen
Tel. +49 (0)5222 188-0
Fax +49 (0)5222 188-199
info@badsalzuflen.ameos.de
www.ameos.eu/badsalzuflen

Titelbild: creativa images/shutterstock.com



Allgemeine Psychiatrie

Behandlungsangebot

AMEOS Klinikum Bad Salzuflen

Hilfe in Krisensituationen

Kompetent und menschlich

Auf unserer offen geführten allgemeinpsychiatrischen Station unterstützen wir Menschen in allen Lebenskrisen mit emotionalen Belastungsstörungen und psychiatrischen Grunderkrankungen.

Im Mittelpunkt unserer Behandlung stehen die individuellen Stärken und Ressourcen der Patientinnen und Patienten. Gemeinsam arbeiten wir daran, deren Selbstwert und Eigenverantwortung zu stärken sowie eine stabilisierende Tagesstruktur zu entwickeln.

Unser multiprofessionelles Team begleitet jede Patientin und jeden Patienten auf diesem Weg. Es setzt sich aus ärztlich-psychiatrischem, psychologischem, pflegerischem, sozialpädagogischem, ergotherapeutischem sowie sport- und bewegungstherapeutischem Fachpersonal zusammen. Gemeinsam entwickeln wir einen Behandlungsplan, der auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele jedes Einzelnen abgestimmt ist.

Behandlungsgebiete

- Affektive Störungsbilder
- Psychotische Störungen
- Somatisierungsstörungen
- soziale Phobien
- Panik- und Angststörungen
- Schlaf- und Zwangsstörungen

Behandlungsschwerpunkt Affektive Störungen

Wenn Stimmungsschwankungen belasten und krank machen

Unter affektiven Störungen versteht man eine Gruppe von psychischen Störungen, deren Hauptsymptom eine Veränderung der Stimmung ist.

Neben der Stimmung ist in der Regel auch das allgemeine Aktivitätsniveau verändert.

Die Stimmung kann entweder gedrückt im Sinne einer Depression oder gehoben im Sinne einer Hypomanie oder Manie sein. Auch der Antrieb kann vermindert oder gesteigert sein.

Affektive Störungen können akut, episodisch oder chronisch sein. In einigen Fällen sind sie rezidivierend, d.h. sie treten nach längerer symptomfreier Zeit wieder auf.

Es gibt sowohl rein depressive oder manische Verläufe als auch ein wechselndes Erscheinungsbild der Krankheitssymptome.

Häufig treten einzelne Phasen im Zusammenhang mit belastenden Lebensereignissen oder schwierigen Lebenssituationen auf.

*Aus der Region für die Region:
für euch in Bad Salzflen*

Behandlungsangebot

Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen einen individuellen Behandlungsplan.

- Regelmäßige ärztliche Betreuung
- Therapeutische Einzel-, Paar-, Familien- und Angehörigengespräche durch Ärzte oder Psychologen
- Unterstützung in sozialrelevanten Fragen durch unseren Sozialdienst
- Regelmäßige pflegerische Gespräche, mit zusätzlichen unterstützenden Angeboten wie Patientenrunden.

Gruppenangebote:

- Depressionsbewältigungsgruppe
- Gruppentraining sozialer Kompetenzen
- Achtsamkeitstraining und Entspannungsmethoden, wie progressive Muskelentspannung
- Ergotherapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Freizeitgestaltung und Außenaktivitäten.

Wie geht es im Anschluss an eine stationäre Behandlung weiter?

Im Rahmen unseres Entlassmanagements erarbeiten wir individuell auf den Einzelfall abgestimmte Maßnahmen zur Nachsorge in unserer Institutsambulanz, in der Tagesklinik, die Vermittlung in eine ambulante Wohnbetreuung oder eine Soziotherapie.

